



Rechnung 2024

Tertialbericht I/2024

Inhaltsverzeichnis

2 Aufbau der Tertialberichte	3
3 Tertialberichte I (per 30. April 2024)	5
3.1 Präsidualdepartement	7
1520 Museum Rietberg	8
3.2 Finanzdepartement	9
2040 Steueramt	10
3.3 Gesundheits- und Umweltdepartement	13
3025 Gesundheitszentren für das Alter	14
3035 Stadtspital Zürich	17
3.4 Tiefbau- und Entsorgungsdepartement	19
3525 Geomatik + Vermessung	20
3570 Grün Stadt Zürich	22
3.5 Departement der Industriellen Betriebe	25
4530 Elektrizitätswerk der Stadt Zürich	26
3.6 Schul- und Sportdepartement	33
5070 Sportamt	34

2 Aufbau der Tertialberichte

Aufbau der Tertialberichte

Der Aufbau und die Form der Tertialberichte richten sich nach den Vorgaben der Globalbudgetverordnung vom 1. Januar 2022 (GBVO; AS 611.102).

Die Tertialberichte sind wie folgt aufgebaut:

- Gesamtbetrieb
- Detaillierung pro Produktegruppe mit folgender Gliederung
 - Einschätzung zur Einhaltung der Steuerungsvorgaben
 - Einschätzung zur Finanzlage
 - Bemerkungen zu weiteren Kennzahlen und Hinweise
- Anträge

Unter **Gesamtbetrieb** kann eine Einschätzung zur Finanzlage bezogen auf die gesamte Organisationseinheit abgegeben werden. Im Weiteren können Hinweise allgemeiner Art gemacht werden und es kann über Entwicklungen, die die ganze Organisationseinheit betreffen, berichtet werden.

Die **Details pro Produktegruppe** enthalten folgende Elemente:

- Unter «Einschätzung zur Einhaltung der Steuerungsvorgaben» erfolgt die Einschätzung zur Einhaltung der Steuerungsvorgaben gemäss Art. 9 Abs. 2 lit. a GBVO.
- Unter «Einschätzung zur Finanzlage» wird die Einschätzung zur Finanzlage gemäss Art. 9 Abs. 2 lit. b GBVO vorgenommen. Es ist anzugeben, ob und in welchem Umfange gemäss Hochrechnung eine Abweichung vom Produktegruppen-Globalbudget zu erwarten ist. Im Weiteren sind die wesentlichen Ursachen für die Abweichung anzuführen und es ist auf allfällige Massnahmen hinzuweisen, die bei einer Budgetüberschreitung ergriffen wurden oder geplant sind.
- Unter «Bemerkungen zu weiteren Kennzahlen und Hinweise» enthält der Tertialbericht allfällige Bemerkungen zu weiteren Kennzahlen und Hinweise gemäss Art. 9 Abs. 2 lit. c GBVO.

Unter **Anträge** sind allfällige Anträge aufgrund von Art. 10 GBVO (Globalbudgetergänzung) unter Bezug auf die Einschätzung zur Finanzlage einzubringen. Im Weiteren ist hier im Falle einer dringlichen Globalbudgetergänzung durch den Stadtrat gemäss Art. 11 der GBVO der Gemeinderat, um nachträgliche Genehmigung zu ersuchen.

3 Terialberichte I (per 30. April 2024)

3.1 Präsidialdepartement

Gesamtbetrieb

(in Fr. 1000)	RE 2023	BU 2024	Lohnmass- nahmen 2024	Erwartungs- rechnung TB I	Ordentliche GBE
Personalaufwand	8 013.0	7 927.9	122.1	8 050.0	
Sach- u. übriger Betriebsaufwand	5 235.3	5 193.6		5 193.6	
Übriger Aufwand	7 001.9	3 767.5		3 767.5	
Übriger Ertrag	-8 595.5	-4 930.4		-4 930.4	
Saldo Erfolgsrechnung	11 654.6	11 958.6	122.1	12 080.7	

(+ = Aufwandüberschuss / - = Ertragsüberschuss)

Die Steuerungsvorgaben sowie die Erträge und Aufwände entwickeln sich wie budgetiert.

Produktgruppe 1: Sammlungen und Ausstellungen
Einschätzung zur Finanzlage:
Ergebnis Erfolgsrechnung

(in Fr. 1000)	RE 2023	BU 2024	Lohnmass- nahmen 2024	Erwartungs- rechnung TB I	Ordentliche GBE
Saldo Erfolgsrechnung	11 654.6	11 958.6	122.1	12 080.7	

Einschätzung zur Einhaltung der Steuerungsvorgaben:

	RE 2023	BU 2024	Erwartungs- rechnung TB I
Besuchszahlen Gesamtmuseum (Eintritte)	73 093	77 800	77 800
Bezahlte Eintritte Gesamtmuseum	54 028	58 350	58 350

Im ersten Terial wurden 27.220 Eintritte registriert, was leicht über dem budgetierten Wert liegt. Der Anteil bezahlter Eintritte entspricht dem Budgetwert. Per Jahresende werden keine Abweichungen erwartet.

Bemerkungen zu weiteren Kennzahlen und Hinweise:

Keine.

Anträge

Keine.

3.2 Finanzdepartement

Gesamtbetrieb

(in Fr. 1 000)	RE 2023	BU 2024	Lohnmass- nahmen 2024	Erwartungs- rechnung TB I	Ordentliche GBE
Personalaufwand	27 781.6	29 491.8	473.2	n/a	-
Sach- u. übriger Betriebsaufwand	6 825.4	8 100.8		n/a	-
Übriger Aufwand	7 667.0	7 869.0		n/a	-
Übriger Ertrag	-28 561.9	-30 445.9		n/a	-
Saldo Erfolgsrechnung	13 712.1	15 015.7	473.2	14'692.2	-

(+ = Aufwandüberschuss / - = Ertragsüberschuss)

Die Erwartungsrechnung für den Terialbericht I zeigt einen tieferen Aufwandüberschuss gegenüber dem Budget. Gegenüber der Rechnung aus dem Vorjahr ist der Aufwandüberschuss um eine Million Franken höher.

Produktgruppe 1: Steuergeschäft und Dienstleistungen
Einschätzung zur Finanzlage:
Ergebnis Erfolgsrechnung

(in Fr. 1 000)	RE 2023	BU 2024	Lohnmass- nahmen 2024	Erwartungs- rechnung TB I	Ordentliche GBE
Saldo Erfolgsrechnung	13 212.3	14 962.2	390.4	14'567.3	-

Der Personalaufwand wird aufgrund von zurzeit noch unbesetzten Stellen tiefer als budgetiert ausfallen.

Einschätzung zur Einhaltung der Steuerungsvorgaben:

	RE 2023	BU 2024	Erwartungs- rechnung TB I
Anteil der durch das Steueramt der Stadt Zürich definitiv eingeschätzten Steuererklärungen aller Steuerperioden während eines Kalenderjahres (Einschätzungsquote)	79.4%	79.0%	77.7%
Anteil der Steuerpflichtigen, welche innert einer Frist von 180 Tagen ihre Schlussabrechnung erhalten, sofern sie ihre Steuererklärung bis am 31.3. eingereicht haben und durch das Steueramt der Stadt Zürich eingeschätzt worden sind	78.0%	84.0%	84.0%
Anteil der Lebensunterhaltsabklärungen von quellensteuerpflichtigen Personen, die innert 60 Tagen ab Druckdatum erledigt worden sind	90.0%	75.0%	90.0%
Anteil Steuerveranlagungen für die Grundsteuern, in denen die Schlussrechnung innert 180 Tagen nach Eingang der Steuererklärung erstellt wurde	23.0%	35.0%	35.0%

Bemerkungen zu weiteren Kennzahlen und Hinweise:

Keine.

Produktegruppe 2: Digitalisierung und Lagerung von Steuerdaten und Akten (Scan-Center)**Einschätzung zur Finanzlage:***Ergebnis Erfolgsrechnung*

(in Fr. 1 000)	RE 2023	BU 2024	Lohnmassnahmen 2024	Erwartungsrechnung TB I	Ordentliche GBE
Saldo Erfolgsrechnung	499.8	53.5	82.8	124.9	-

Die Erwartungsrechnung für den Tertialbericht I zeigt einen leicht höheren Aufwandüberschuss gegenüber dem Budget. Die Erhöhung erklärt sich primär durch die Abnahme bei den Entschädigungen der Scanning-Dienstleistungen für die Zürcher Gemeinden und dem Kanton Luzern. Grund dafür ist die Zunahme von Online-Steuererklärungen. Hingegen wird bei den Aufwendungen für die IT mit tieferen Ausgaben gerechnet als budgetiert, da unter anderem die Investition für die Beschaffung der Scanning-Software verschoben wurde.

Einschätzung zur Einhaltung der Steuerungsvorgaben:

	RE 2023	BU 2024	Erwartungsrechnung TB I
Korrekte Ablage der Belege gem. Indexierungsrichtlinien	99.3%	99.5%	99.5%
Zeit für die Verifizierung pro Dossier (in Minuten)			
eigene Dossiers (Stadt Zürich)	1.73	1.72	1.72
Dossiers Zürcher Gemeinden	1.77	1.80	1.80
Dossiers Kanton Luzern	0.56	0.60	0.60

Bemerkungen zu weiteren Kennzahlen und Hinweise:

Keine.

Anträge

Keine.

3.3 Gesundheits- und Umweltdepartement

Gesamtbetrieb

(in Fr. 1 000)	RE 2023	BU 2024	Lohnmassnahmen 2024	Erwartungsrechnung TB I	Ordentliche GBE
Personalaufwand	335 115.5	343 709.8	5 285.3	348 909.8	
Sach- u. übriger Betriebsaufwand	62 006.7	63 545.7		64 545.7	
Übriger Aufwand	58 692.2	61 074.9		61 074.9	
Übriger Ertrag	-408 396.9	-420 348.3		-427 948.3	
Saldo Erfolgsrechnung	47 417.4	47 982.1	5 285.3	46 582.1	

(+ = Aufwandüberschuss /- = Ertragsüberschuss)

Geschäftsjahr 2024

Die Gesundheitszentren für das Alter (GFA) sind mit einer Auslastung von 92 Prozent ins 2024 gestartet, was rund drei Prozent unter dem Budget liegt. In Summe wird erwartet, dass sich die Auslastung nach der Konzentration der Akut- und Übergangspflege (AÜP) an nur einem Standort im Gesundheitszentrum Käferberg verbessern wird. Grundsätzlich wird damit gerechnet, dass sich die Nachfrage und somit auch die Auslastung nach wie vor volatil verhalten.

Sowohl die geplante Auslastung als auch die budgetierten Aufenthaltstage werden basierend auf der aktuellen Prognose nicht erreicht. Deshalb sind die GFA weiter bestrebt, schlecht ausgelastete Plätze zu reduzieren, die Stellenpläne der Auslastung anzupassen und wo möglich den Aufwand zu reduzieren.

Die GFA gehen davon aus, dass der Sachaufwand höher ausfallen wird als budgetiert. Aufgrund der Teuerung und der Vorgabe der Ökologisierung der Lebensmittel wird mit einem höheren Lebensmittelaufwand gerechnet. Auch gehen die GFA davon aus, dass der Aufwand für Energie und Wasser aufgrund der Teuerung höher ausfallen wird als budgetiert.

Für 2024 wurde keine Teuerung im Sachaufwand budgetiert.

Bei den Entgelten wirkt sich die tiefere Nachfrage negativ auf das Ergebnis der GFA aus. Im Weiteren werden die Einnahmen aus ärztlichen Leistungen gemäss der aktuellen Prognose nicht erreicht.

Für den erhöhten Sachaufwand und den zu erwartenden Ertragsausfall wird keine Globalbudgetergänzung beantragt, da der Gemeinderat in der Budgetdebatte den Saldo bereits um 14,2 Millionen Franken erhöht hatte.

Es wird angenommen, dass der Saldo einschliesslich Lohnmassnahmen um 6,7 Millionen Franken besser ausfällt als budgetiert.

Mit dem Budget 2025 sind bei den Produktgruppen 1 und 2 formelle Änderungen geplant. Die Sachkommission GUD wurde im April 2024 darüber informiert.

Produktgruppe 1: Wohnen, Betreuung und Pflege**Einschätzung zur Finanzlage:**

(in Fr. 1 000)	RE 2023	BU 2024	Lohnmassnahmen 2024	Erwartungsrechnung TB I	Ordentliche GBE
Saldo Erfolgsrechnung	34 680.6	34 057.5	5 064.2	32 439.5	

Die finanziellen Auswirkungen, die unter der Rubrik «Gesamtbetrieb» beschrieben sind, betreffen fast ausschliesslich die Produktgruppe 1.

Für die Produktgruppe 1 wird der budgetierte Saldo einschliesslich Lohnmassnahmen um ungefähr 6,7 Millionen Franken besser ausfallen.

Einschätzung zur Einhaltung der Steuerungsvorgaben:

	RE 2023	BU 2024	Erwartungs- rechnung TB I
Aufenthaltstage	1 107 757	1 164 996	1 115 766
Auslastung	91.2%	95.7%	93.0%
Anzahl Stellenwerte Pflege und Betreuung pro Pflegebett	0.45	0.47	0.45
Anzahl Lernende Sekundarstufe II	569	595	575
Anzahl Studierende Pflege HF Tertiärstufe	127	176	130

Trotz Annahme einer Verbesserung gegenüber Anfangs 2024 wird bis Ende Jahr mit einer Auslastung von 93 Prozent gerechnet, knapp drei Prozent unter dem Budget. Entsprechend tiefer fallen die verrechneten Aufenthaltstage aus.

Die Anzahl Stellenwerte Pflege und Betreuung pro Pflegebett fällt leicht tiefer aus.

Für 2024 wird eine geringere Anzahl Lernende Sekundarstufe II erwartet. Das aufgrund des neuen Lehrgangs Hotellerie, der wegen neuen Anforderungen schwieriger zu besetzen ist.

Die Nachfrage der Studierenden Pflege HF Tertiärstufe fällt tiefer aus als budgetiert.

Bemerkungen zu weiteren Kennzahlen und Hinweise:

Keine.

Produktgruppe 2: Ambulante Leistungen

Einschätzung zur Finanzlage:

Ergebnis Erfolgsrechnung

(in Fr. 1 000)	RE 2023	BU 2024	Lohnmass- nahmen 2024	Erwartungs- rechnung TB I	Ordentliche GBE
Saldo Erfolgsrechnung	1 453.4	1 064.5	37.3	1 101.5	

Einschätzung zur Einhaltung der Steuerungsvorgaben:

	RE 2023	BU 2024	Erwartungs- rechnung TB I
Umsatz (in Fr. 1000)	-1 911.4	-2 180.7	-2 180.7

Bemerkungen zu weiteren Kennzahlen und Hinweise:

Keine.

Produktgruppe 3: Nebenleistungen
Einschätzung zur Finanzlage:
Ergebnis Erfolgsrechnung

(in Fr. 1 000)	RE 2023	BU 2024	Lohnmassnahmen 2024	Erwartungsrechnung TB I	Ordentliche GBE
Saldo Erfolgsrechnung	4 155.2	4 915.7	183.8	5 096.7	

Einschätzung zur Einhaltung der Steuervorgaben:

	RE 2023	BU 2024	Erwartungsrechnung TB I
Umsatz (in Fr. 1000)	-9 305.2	-11 094.0	-11 094.0

Bemerkungen zu weiteren Kennzahlen und Hinweise:

Keine.

Produktgruppe 4: Gemeinwirtschaftliche Leistungen
Einschätzung zur Finanzlage:
Ergebnis Erfolgsrechnung

(in Fr. 1 000)	RE 2023	BU 2024	Lohnmassnahmen 2024	Erwartungsrechnung TB I	Ordentliche GBE
Saldo Erfolgsrechnung	7 128.2	7 944.4		7 944.4	

Einschätzung zur Einhaltung der Steuervorgaben:

	RE 2023	BU 2024	Erwartungsrechnung TB I
Gemeinwirtschaftlicher Aufwand (in Fr. 1000)	7 128.2	7 944.4	7 944.4

Bemerkungen zu weiteren Kennzahlen und Hinweise:

Keine.

Anträge

Keine.

Gesamtbetrieb

(in Fr. 1 000)	RE 2023	BU 2024	Lohnmassnahmen 2024	Erwartungsrechnung TB I	Ordentliche GBE
Personalaufwand	451 422.8	449 639.0	6 810.6	456 019.6	
Sach- u. übriger Betriebsaufwand	204 716.3	204 201.8		204 201.8	
Übriger Aufwand	88 239.0	70 982.6		71 421.6	
Übriger Ertrag	-665 026.7	-679 088.9		-679 088.9	
Saldo Erfolgsrechnung	79 351.4	45 734.5	6 810.6	52 554.1	

(+ = Aufwandüberschuss /- = Ertragsüberschuss)

Geschäftsjahr 2024

Der budgetierte Saldo einschliesslich Lohnmassnahmen in Höhe von 6,8 Millionen Franken wird grundsätzlich eingehalten. Aufgrund einer Übertragung von 2.5 Stellenwerte des Stadtpitals an die Organisation Informatik Zürich fällt der Personalaufwand im Jahr 2024 um 0,4 Millionen Franken tiefer aus. Die Anzahl der Sollstellen beträgt neu 3301.5. Gleichzeitig wird die interne Leistungsverrechnung der OIZ an das Stadtpital um 0,4 Millionen Franken erhöht.

Produktgruppe 1: Medizinische Dienstleistungen Standort Triemli (inkl. Europaallee)**Einschätzung zur Finanzlage:***Ergebnis Erfolgsrechnung*

(in Fr. 1 000)	RE 2023	BU 2024	Lohnmassnahmen 2024	Erwartungsrechnung TB I	Ordentliche GBE
Saldo Erfolgsrechnung	54 931.6	30 383.6	4 877.8	35 267.7	

Einschätzung zur Einhaltung der Steuerungsvorgaben:

	RE 2023	BU 2024	Erwartungsrechnung TB I
Patientenzahlen (Austritte)	25 972	25 980	26 300
Fallschwere-Index (CMI)	1.10	1.11	1.09
Ambulante Taxpunkte TARMED Triemli (in Millionen)	107.6	92.4	92.4
Ambulante Taxpunkte TARMED Europaallee (in Millionen)	-	15.7	15.7
Anzahl Stellenwerte in Ausbildung	581	512	512

Die per Ende Jahr erwarteten Patientinnen- und Patientenzahlen werden leicht höher ausfallen als geplant. Gleichzeitig besteht ein Rückgang des durchschnittlichen Fallschweregrades, da die Patientinnen und Patienten durchschnittlich einen weniger schweren Krankheitsverlauf aufweisen.

Bemerkungen zu weiteren Kennzahlen und Hinweise:

Keine.

Produktegruppe 2: Medizinische Dienstleistungen Standort Waid
Ergebnis Erfolgsrechnung

(in Fr. 1 000)	RE 2023	BU 2024	Lohnmassnahmen 2024	Erwartungsrechnung TB I	Ordentliche GBE
Saldo Erfolgsrechnung	18 918.9	12 367.3	1 822.2	14 192.2	

Einschätzung zur Einhaltung der Steuerungsvorgaben:

	RE 2023	BU 2024	Erwartungsrechnung TB I
Patientenzahlen (Austritte)	8 580	8 985	8 985
Fallschwere-Index (CMI)	1.11	1.11	1.10
Ambulante Taxpunkte TARMED Waid (in Millionen)	22.5	23.6	23.6
Anzahl Stellenwerte in Ausbildung	154	189	189

Die Patientinnen und Patienten am Standort Waid weisen durchschnittlich weniger schwere Krankheiten auf, weshalb der Fallschwere-Index leicht zurückgeht.

Bemerkungen zu weiteren Kennzahlen und Hinweise:

Keine.

Produktegruppe 3: Nebenbetriebe
Einschätzung zur Finanzlage:
Ergebnis Erfolgsrechnung

(in Fr. 1 000)	RE 2023	BU 2024	Lohnmassnahmen 2024	Erwartungsrechnung TB I	Ordentliche GBE
Saldo Erfolgsrechnung	5 500.9	2 983.6	110.6	3 094.2	

Einschätzung zur Einhaltung der Steuerungsvorgaben:

	RE 2023	BU 2024	Erwartungsrechnung TB I
Umsatz Restauration alle Standorte	6 680 203	7 224 000	7 224 000
Anzahl bewirtschaftete Parkplätze alle Standorte	969	969	969

Bemerkungen zu weiteren Kennzahlen und Hinweise:

Keine.

Anträge

Keine.

3.4 Tiefbau- und Entsorgungsdepartement

Gesamtbetrieb

(in Fr. 1 000)	RE 2023	BU 2024	Lohnmass- nahmen 2024	Erwartungs- rechnung TB I	Ordentliche GBE
Personalaufwand	8 644.0	9 168.7	147.9	n/a	n/a
Sach- u. übriger Betriebsaufwand	2 098.0	1 627.5		n/a	n/a
Übriger Aufwand	2 048.8	2 223.9		n/a	n/a
Übriger Ertrag	-9 719.0	-10 111.0		n/a	n/a
Saldo Erfolgsrechnung	3 071.7	2 909.1	147.9	ca. 3 057.0	0.0

(+ = Aufwandüberschuss /- = Ertragsüberschuss)

Geomatik + Vermessung geht davon aus, dass der Kreditbedarf eingehalten werden kann.

Produktgruppe 1: Geo-Informationssysteme und Vermessung
Einschätzung zur Finanzlage:
Ergebnis Erfolgsrechnung

(in Fr. 1 000)	RE 2023	BU 2024	Lohnmass- nahmen 2024	Erwartungs- rechnung TB I	Ordentliche GBE
Saldo Erfolgsrechnung	2 808.2	2 765.9	119.5	ca. 2 885.4	0.0

Gemäss heutigem Wissensstand kann die Kreditvorgabe in der Produktgruppe 1 eingehalten werden.

Einschätzung zur Einhaltung der Steuerungsvorgaben:

	RE 2023	BU 2024	Erwartungs- rechnung TB I
Kostendeckungsgrad	72%	73%	ca. 73%
Nettoaufwand Produkt 1.2	1 628.2	1 716.2	< 1 716.2
Nettoaufwand Produkt 1.7	424.6	613.9	< 613.9
Qualität der Geodateninfrastruktur	3.5	3.5	n/a

Geomatik + Vermessung geht davon aus, dass die Steuerungsvorgaben «Kostendeckungsgrad», «Nettoaufwand Produkt 1.2» und «Nettoaufwand Produkt 1.7» eingehalten werden können.

Über die Steuerungsvorgabe «Qualität der Geodateninfrastruktur» kann zum jetzigen Zeitpunkt noch keine Aussage gemacht werden.

Bemerkungen zu weiteren Kennzahlen und Hinweise:

Keine.

Produktgruppe 2: Layout, Grafik und Print

Ergebnis Erfolgsrechnung

(in Fr. 1 000)	RE 2023	BU 2024	Lohnmassnahmen 2024	Erwartungsrechnung TB I	Ordentliche GBE
Saldo Erfolgsrechnung	263.6	143.2	28.4	ca.171.6	0.0

Gemäss heutigem Wissensstand kann die Kreditvorgabe in der Produktgruppe 2 eingehalten werden.

Einschätzung zur Einhaltung der Steuerungsvorgaben:

	RE 2023	BU 2024	Erwartungsrechnung TB I
Kostendeckungsgrad	90%	94%	ca. 94%
Kundenzufriedenheit	4.0	3.5	n/a

Geomatik + Vermessung geht davon aus, dass die Steuerungsvorgabe «Kostendeckungsgrad» eingehalten werden kann.

Über die Steuerungsvorgabe «Kundenzufriedenheit» kann zum jetzigen Zeitpunkt noch keine Aussage gemacht werden.

Bemerkungen zu weiteren Kennzahlen und Hinweise:

Keine.

Anträge

Keine.

Gesamtbetrieb

(in Fr. 1 000)	RE 2023	BU 2024	Lohnmassnahmen 2024	Erwartungsrechnung TB I	Ordentliche GBE
Personalaufwand	58 525.1	64 850.2	1 044.1	65 894.3	0.0
Sach- u. übriger Betriebsaufwand	42 172.9	43 421.3		43 421.3	0.0
Übriger Aufwand	35 528.8	33 488.1		33 488.1	0.0
Übriger Ertrag	-39 911.5	-39 185.7		-39 185.7	0.0
Saldo Erfolgsrechnung	96 315.4	102 573.9	1 044.1	103 618.0	0.0

(+ = Aufwandüberschuss /- = Ertragsüberschuss)

Produktgruppe 1: Park- und Grünanlagen**Einschätzung zur Finanzlage:***Ergebnis Erfolgsrechnung*

(in Fr. 1 000)	RE 2023	BU 2024	Lohnmassnahmen 2024	Erwartungsrechnung TB I	Ordentliche GBE
Saldo Erfolgsrechnung	57 070.4	55 500.2	572.0	56 072.2	0.0

Einschätzung zur Einhaltung der Steuerungsvorgaben:

	RE 2023	BU 2024	Erwartungsrechnung TB I
Direkte Bewirtschaftungskosten in Fr. pro m2			
Parkanlagen	10.61	9.24	9.24
Friedhöfe	15.01	16.21	16.21
Gärtnerisch gepflegte Parkanlagen in m2	2 412 419	2 436 557	2 436 577

Bemerkungen zu weiteren Kennzahlen und Hinweise:

Keine.

Produktgruppe 2: Wald, Landwirtschaft und Pachten**Einschätzung zur Finanzlage:***Ergebnis Erfolgsrechnung*

(in Fr. 1 000)	RE 2023	BU 2024	Lohnmassnahmen 2024	Erwartungsrechnung TB I	Ordentliche GBE
Saldo Erfolgsrechnung	15 311.6	16 845.6	201.3	17 046.9	0.0

Einschätzung zur Einhaltung der Steuerungsvorgaben:

	RE 2023	BU 2024	Erwartungs- rechnung TB I
Bruttokosten des Produkts Wald in Fr. pro ha	4 123	4 322	4 322
Landwirtschaftliche Nutzfläche im Eigentum von Grün Stadt Zürich in ha	648	646	646
davon Bioflächen	536	536	536
Anzahl Aktivmitglieder Kleingartenareale in der Zuständigkeit von Grün Stadt Zürich	5 298	5 332	5 332
Anzahl Aktivmitglieder Gemeinschaftsgärten in der Zuständigkeit von Grün Stadt Zürich	3 417	3 000	3 000

Bemerkungen zu weiteren Kennzahlen und Hinweise:

Keine.

Produktgruppe 3: Naturförderung und Bildung
Einschätzung zur Finanzlage:
Ergebnis Erfolgsrechnung

(in Fr. 1 000)	RE 2023	BU 2024	Lohnmass- nahmen 2024	Erwartungs- rechnung TB I	Ordentliche GBE
Saldo Erfolgsrechnung	16 348.8	20 504.6	159.3	20 663.9	0.0

Einschätzung zur Einhaltung der Steuerungsvorgaben:

	RE 2023	BU 2024	Erwartungs- rechnung TB I
Anteil ökologisch wertvoller Fläche im Siedlungsgebiet	10.9%	11.1%	11.1%
Anteil ökologisch wertvoller Fläche der öffentlichen Grün- und Freiräume	23%	24%	24%
Ökologisch wertvolle Fläche ohne Wald in Hektaren	894	892	892
Anteil bekämpfter Standorte mit invasiven Neophyten auf stadteigenen Flächen	91%	80%	80%
Fläche Naturschutzobjekte gemäss § 205 PBG in ha	145.2	148.0	148.0
Fläche im Inventar der kommunalen Naturschutzobjekte gemäss § 203 PBG in ha	470	463	463
Anzahl von Grün Stadt Zürich durchgeführte oder mitfinanzierte Naturschulanlässe	1 219	1 200	1 200
Anzahl von Grün Stadt Zürich durchgeführte oder mitfinanzierte Bildungsanlässe für Erwachsene	168	160	160

Bemerkungen zu weiteren Kennzahlen und Hinweise:

Keine.

Produktgruppe 4: Planung und Beratung

Einschätzung zur Finanzlage:

Ergebnis Erfolgsrechnung

(in Fr. 1 000)	RE 2023	BU 2024	Lohnmassnahmen 2024	Erwartungsrechnung TB I	Ordentliche GBE
Saldo Erfolgsrechnung	7 584.6	9 723.4	111.5	9 834.9	0.0

Einschätzung zur Einhaltung der Steuerungsvorgaben:

	RE 2023	BU 2024	Erwartungsrechnung TB I
Freiraumversorgungsgrad der Wohnbevölkerung			
Anteil gut	0%	63%	63%
Anteil genügend	0%	17%	17%
Anteil ungenügend	0%	14%	14%
Anteil schlecht	0%	6%	6%
Freiraumversorgungsgrad der Arbeitsbevölkerung			
Anteil gut	0%	38%	38%
Anteil genügend	0%	18%	18%
Anteil ungenügend	0%	26%	26%
Anteil schlecht	0%	18%	18%

Bemerkungen zu weiteren Kennzahlen und Hinweise:

Keine.

Anträge

Keine.

3.5 Departement der Industriellen Betriebe

Gesamtbetrieb

(in Fr. 1 000)	RE 2023	BU 2024	Lohnmass- nahmen 2024	Erwartungs- rechnung TB I	Ordentliche GBE
Jahresergebnis ewz	-370 488.3	-316 119.8		-317 200.0	n/a
Gewinnablieferung an Stadtkasse	-80 000.0	-80 000.0		-80 000.0	n/a
Personalaufwand	162 569.3	165 793.4	2 677.9	n/a	n/a
Sach- u. übriger Betriebsaufwand	946 300.8	1 256 749.0		n/a	n/a
Übriger Aufwand	487 591.0	452 357.7	-2 677.9	n/a	n/a
Übriger Ertrag	-1 596 461.1	-1 874 900.1		n/a	n/a
Saldo Erfolgsrechnung	0.0	0.0	0.0	0.0	n/a

(+ = Aufwandüberschuss /- = Ertragsüberschuss)

Das ewz ist als Eigenwirtschaftsbetrieb ein geschlossener Rechnungskreis, weshalb der Saldo von Aufwand und Ertrag zu jedem Zeitpunkt null beträgt. Massgebend für die Steuerung sind das Jahresergebnis ewz und die Gewinnablieferung an die Stadtkasse. Das ausgewiesene Jahresergebnis ewz entspricht dem Jahresgewinn vor Gewinnablieferung an die Stadtkasse und vor Ausgleich der Rechnung über die Spezialfinanzierungen.

Das Jahresergebnis ewz unterliegt einer gewissen Volatilität, welche vom ewz nicht beeinflusst werden kann. Einerseits ist es stark vom Strommarktpreis und der Wassersituation abhängig und andererseits beeinflusst die Bewertung der Stilllegungs- und Entsorgungsfonds der Kernkraftwerke zu Marktpreisen das Jahresergebnis direkt. Dies kann zu starken Abweichungen gegenüber dem Budget führen und erschwert eine genaue Prognose.

Das Jahresergebnis verbessert sich voraussichtlich um rund 1,1 Millionen Franken gegenüber Budget aufgrund höherer Stromerlöse. Die höheren Strommarktpreise können die tiefer erwarteten Netzerlöse aufgrund tieferer Durchleitungsmengen kompensieren. Die Situation am Energiemarkt hat sich in den letzten Monaten aber entspannt, die Energiepreise bewegen sich momentan wieder auf Gestehungskostenniveau, was sich aber erst in den Jahren ab 2025 auf das Resultat von ewz auswirken wird. Die Gewinnablieferung wird unverändert beim Maximalbetrag von 80 Millionen Franken erwartet.

ANPASSUNGEN GLOBALBUDGET

Mit dem Budget 2025 sind Anpassungen am Globalbudget notwendig, welche am 26.2.2024 der Rechnungsprüfungskommission und am 27.2.2024 der Sachkommission TED/DIB vorgestellt wurden.

Die Produktegruppe 2 wird in die Produktegruppe 1 integriert. Eine Trennung dieser beiden Produktegruppen macht heute keinen Sinn mehr, da das Portfolio der Produktegruppe 2 (Kleinwasser, Wind, Sonne, Biomasse) mittlerweile rund 20% der Gesamtproduktion von ewz umfasst. Der erzeugte Strom aus der heutigen Produktegruppe 2 wird bereits heute in der Produktegruppe 1 bewirtschaftet und verkauft. Eine Trennung nach Technologie bei der Bewirtschaftung ist nicht möglich. Das Resultat der heutigen Produktegruppe 2 hat deshalb heute wenig Aussagekraft über die effektive Leistung der neuen erneuerbaren Energien. Durch die Zusammenlegung gehen keine Informationen verloren und die Steuerungsmöglichkeiten bleiben weitgehend unverändert. Durch die Zusammenlegung der Produktegruppen 1 und der Produktegruppe 2 wird der Marktbereich Strom vollständig in einer Produktegruppe abgebildet. Vier von sechs Steuerungsvorgaben der Produktegruppe 2 werden neu in der Produktegruppe 1 weitergeführt. Die Steuerungsvorgabe «Abweichung zu Kostenplan» und «Abweichung zu geplanter Produktion» werden zukünftig wegfallen, da diese Informationen auch in den Kennzahlen und im Resultat der Produktegruppe ersichtlich sind. Die Steuerungsvorgaben «Energieproduktion naturemade basic in GWh» und «Energieproduktion naturemade star in GWh» werden als Kennzahl in der Produktegruppe 1 weitergeführt. Sämtliche Kennzahlen der Produktegruppen 1 und 2 werden in der vereinten Produktegruppe weitergeführt. Durch die Zusammenlegung der Kennzahlen in einer Produktegruppe entsteht eine transparente Übersicht über

das ewz–Stromproduktionsportfolio. Die neue Produktegruppe 1 heisst ab 2025 «Energieproduktion, -beschaffung und – verkauf (Markt)».

Mit dem Entscheid des Stadtrates sämtliche grossflächigen thermischen Netze der Stadt Zürich ab 2025 bei ewz zu führen, drängt sich die Bildung einer neuen Produktegruppe innerhalb des ewz auf. Ab 1.1.2025 soll die Produktegruppe 4 «Thermische Netze mit Gebietsauftrag Zürich» die betriebswirtschaftliche Führung und die optimale Steuerung dieser neuen und stark wachsenden Geschäftseinheit sicherstellen. Der Buchungskreis ERZ Fernwärme 3555 wird per 1. Januar 2025 in den Buchungskreis von ewz 4530 integriert und in der neuen Produktgruppe abgebildet. Aus der heutigen Produktegruppe 5 werden die bestehenden und geplanten thermischen Netze mit Gebietsauftrag in die Produktegruppe 4 überführt. Das sind insbesondere der heutige Energieverbund Altstetten und die neuen Projekte Cool City. Diese Produktegruppe wird in den nächsten zehn Jahren rund 1,3 Milliarden Franken investieren, um die von der Stadt Zürich vorgegebenen Ziele zu erreichen. Für die Steuerung werden vier Steuerungsvorgaben eingerichtet. «Anzahl Wärmeübergabestellen» und die «Abbonnierte Leistung in MW» sollen die Wirtschaftlichkeit und den Baufortschritt überwachen. «Anzahl Störungen pro Anlage und Monat» soll die Zuverlässigkeit überwachen und die «Produzierte Wärme/Kälte CO2 – neutral in %» soll die Umweltverträglichkeit steuern. Neben den Steuerungsvorgaben werden fünf Kennzahlen geführt.

Ab 1.1.2025 wird das Globalbudget der ewz folgende Produktegruppen umfassen:

	Bezeichnung der Produktegruppe	Sparte
PG1	Energieproduktion, -beschaffung und – verkauf (Markt)	Strommarktbereich
PG2	Netzbetrieb, Grundversorgung Strom	Monopolbereich
PG3	Abgaben und Leistungen	Auftrag, gemeinwirtschaftliche Leistung, kein Gewinn
PG4	Thermische Netze mit Gebietsauftrag Zürich	Gebietsauftrag Wärme Kälte Versorgung Stadt Zürich
PG5	Energielösungen	Marktbereich
PG6	Telekom	Marktbereich
PG7	Management, Finanzen und Services	Zentrale Funktionen

Produktgruppe 1: Energieproduktion, -beschaffung und -verkauf

Einschätzung zur Finanzlage:

Ergebnis Erfolgsrechnung

(in Fr. 1 000)	RE 2023	BU 2024	Lohnmass- nahmen 2024	Erwartungs- rechnung TB I	Ordentliche GBE
Saldo Erfolgsrechnung	-275 014.8	-229 259.5		-241 000	

Aufgrund abgeschlossener Stromlieferverträge zu höheren Strommarktpreisen wird ein um rund 12 Millionen Franken höheres Finanzergebnis gegenüber dem Budget erwartet.

Einschätzung zur Einhaltung der Steuerungsvorgaben:

	RE 2023	BU 2024	Erwartungs- rechnung TB I
W Substanzerhaltung Anlagen in Jahren	69	52	52
Z Gesamtverfügbarkeit Kraftwerke	90.5%	91.3%	91.3%
U Energieproduktion naturemade basic in GWh	1 098.4	1 146.5	1 146.5
U Energieproduktion naturemade star in GWh	411.9	444.8	444.8

Bemerkungen zu weiteren Kennzahlen und Hinweise:

Keine.

Produktgruppe 2: Energieproduktion aus Kleinwasserkraft, Wind, Sonne, Biomasse usw.

Einschätzung zur Finanzlage:

Ergebnis Erfolgsrechnung

(in Fr. 1 000)	RE 2023	BU 2024	Lohnmass- nahmen 2024	Erwartungs- rechnung TB I	Ordentliche GBE
Saldo Erfolgsrechnung	11 470.7	4 561.6		4 600.0	

Das Jahresergebnis wird gemäss Budget erwartet.

Einschätzung zur Einhaltung der Steuerungsvorgaben:

	RE 2023	BU 2024	Erwartungs- rechnung TB I
W Abweichung zu Kostenplan (in % zu Plan)	22.0%	+/-5%	+/-5%
Z Abweichung zu geplanter Produktion (in % zu Plan)	-11.9%	+/-10%	+/-10%
U Anteil aus neuen erneuerbaren Energiequellen an der Gesamtproduktion	19.8%	21.5%	21.5%
U Menge der produzierten Energie aus neuen erneuerbaren Energiequellen in GWh	1 087	1 257	1 257
U Ökologisierung gemäss Energieabgabereglement	148.1%	152.0%	152.0%
U Zubau von Photovoltaikanlagen innerhalb der Stadt Zürich durch ewz in kWp	4 304	5 000	5 000

Bemerkungen zu weiteren Kennzahlen und Hinweise:

Keine.

Produktgruppe 3: Netzbetrieb

Einschätzung zur Finanzlage:

Ergebnis Erfolgsrechnung

(in Fr. 1 000)	RE 2023	BU 2024	Lohnmass- nahmen 2024	Erwartungs- rechnung TB I	Ordentliche GBE
Saldo Erfolgsrechnung	-7 544.3	-7 120.8		-7 100.0	

Aufgrund tieferer Netzdurchleitungsmengen als budgetiert, wird eine Zunahme der Unterdeckung des Netztarifs im Jahr 2024 erwartet. Durch den Übertrag der Deckungsdifferenzen in die Produktgruppe 7 entsteht in dieser Produktgruppe jedoch keine Budgetabweichung.

Einschätzung zur Einhaltung der Steuerungsvorgaben:

	RE 2023	BU 2024	Erwartungs- rechnung TB I
W Substanzerhaltung Anlagen in Jahren	49.7	38.8	>40.0
Z mittlere Unterbrechungsdauer in der Stadt Zürich pro Kunde/Kundin in Minuten pro Kalenderjahr (SAIDI)	7.4	<10	<10
U Anteil gelieferte Energiemenge mit Effizienzbonus	35.2%	38.6%	38.6%

Tiefere Investitionsausgaben durch Verzögerungen beim Smart Meter Rollout erhöhen die Steuerungsvorgabe «Substanzerhaltung in Jahren».

Bemerkungen zu weiteren Kennzahlen und Hinweise:

Keine.

Produktgruppe 4: Abgaben und Leistungen

Einschätzung zur Finanzlage:

Ergebnis Erfolgsrechnung

(in Fr. 1 000)	RE 2023	BU 2024	Lohnmass- nahmen 2024	Erwartungs- rechnung TB I	Ordentliche GBE
Saldo Erfolgsrechnung	0.0	0.0		0.0	

Es werden weniger Förderbeiträge aus VGL ewz erwartet als budgetiert, was zu einem höheren Abbau der kumulierten Unterdeckung bei Abgaben und Leistungen per Ende 2024 führen wird. Der Übertrag der Deckungsdifferenzen in die Produktgruppe 7 führt dazu, dass in dieser Produktgruppe keine Budgetabweichungen entstehen.

Einschätzung zur Einhaltung der Steuerungsvorgaben:

	RE 2023	BU 2024	Erwartungs- rechnung TB I
W Kostendeckungsgrad	112.7%	103.1%	>103.1%
Z Auswechselquote öffentliche Beleuchtung	0.105	0.160	0.160
U Stromverbrauch öffentliche Beleuchtung in GWh	13.11	11.58	11.58

Die tiefer erwarteten Förderbeiträge aus VGL ewz beeinflussen die Steuerungsvorgabe «Kostendeckungsgrad» positiv.

Bemerkungen zu weiteren Kennzahlen und Hinweise:

Keine.

Produktgruppe 5: Energiedienstleistungen

Einschätzung zur Finanzlage:

Ergebnis Erfolgsrechnung

(in Fr. 1 000)	RE 2023	BU 2024	Lohnmass- nahmen 2024	Erwartungs- rechnung TB I	Ordentliche GBE
Saldo Erfolgsrechnung	-3 236.0	- 87.6		> 0.0	

Das Resultat der Produktgruppe wird tiefer als geplant erwartet, da Kosten für die Neuorganisation der städtischen Wärmeversorgung im ewz anfallen werden, welche im Budget nicht berücksichtigt waren.

Einschätzung zur Einhaltung der Steuerungsvorgaben:

	RE 2023	BU 2024	Erwartungs- rechnung TB I
W Anzahl Anlagen	351	367	367
Z Anzahl Störungen pro Anlage und Monat	0.12	<0.2	<0.2
U produzierte Wärme/Kälte CO2-neutral resp. -frei in %	75.3	>75	>75

Bemerkungen zu weiteren Kennzahlen und Hinweise:

Keine.

Produktgruppe 6: Telecom

Einschätzung zur Finanzlage:

Ergebnis Erfolgsrechnung

(in Fr. 1 000)	RE 2023	BU 2024	Lohnmass- nahmen 2024	Erwartungs- rechnung TB I	Ordentliche GBE
Saldo Erfolgsrechnung	-5 446.7	-1 964.7		-2 000.0	

Das Jahresergebnis wird gemäss Budget erwartet.

Einschätzung zur Einhaltung der Steuerungsvorgaben:

	RE 2023	BU 2024	Erwartungs- rechnung TB I
W Anzahl anschlussbereite Haushalte	287 430	290 000	290 000
W Anzahl angeschlossene Haushalte	256 827	260 500	260 500
Z Anzahl Störungseinsätze pro Jahr	855	1 100	1 100
W Anzahl unterzeichnete Leitungsanschlussverträge (LAV)	30 719	30 700	30 700

Bemerkungen zu weiteren Kennzahlen und Hinweise:

Keine.

Produktgruppe 7: Management, Finanzen und Services

Einschätzung zur Finanzlage:

Ergebnis Erfolgsrechnung

(in Fr. 1 000)	RE 2023	BU 2024	Lohnmassnahmen 2024	Erwartungsrechnung TB I	Ordentliche GBE
Saldo Erfolgsrechnung	279 771.1	233 871.0	2 677.9	245 500.0	

Der Differenzbetrag zwischen Jahresergebnis und Gewinnablieferung wird durch Einlage oder Entnahme aus der Spezialfinanzierungsreserve in dieser Produktgruppe abgebildet. Deshalb führt eine Verbesserung des Ergebnisses in den Produktgruppen 1 bis 6 per Saldo zu einer Verschlechterung des Ergebnisses in der Produktgruppe 7 in der gleichen Höhe.

Die Gewinnablieferung wird auf dem budgetierten Maximalbetrag von 80 Millionen Franken erwartet.

Einschätzung zur Einhaltung der Steuerungsvorgaben:

	RE 2023	BU 2024	Erwartungsrechnung TB I
W Umlage pro Mitarbeitenden (in Franken)	58 000	53 900	53 900
Z bereinigte Fluktuationsrate der Mitarbeitenden	5.0%	5.2%	5.2%
U Anteil Fahrzeuge mit Energieklasse A	74.4%	77.4%	77.4%

Bemerkungen zu weiteren Kennzahlen und Hinweise:

Keine.

3.6 Schul- und Sportdepartement

Gesamtbetrieb

(in Fr. 1 000)	RE 2023	BU 2024	Lohnmassnahmen 2024	Erwartungsrechnung TB I	Ordentliche GBE
Personalaufwand	41 477.3	44 678.6	641.7	45 320.3	+600.0
Sach- u. übriger Betriebsaufwand	27 896.1	35 743.0		36 861.0	+200.0
Übriger Aufwand	66 178.6	68 707.9		71 796.9	+4 400.0
Übriger Ertrag	-51 378.4	-52 336.9		-52 535.1	- 1 100.0
Saldo Erfolgsrechnung	84 173.6	96 792.6	641.7	101 443.1	4 100.0

(+ = Aufwandüberschuss /- = Ertragsüberschuss)

Am 1. Januar 2024 trat die neue Vereinbarung über die interne Leistungsverrechnung von Einzel-, Doppel- und Dreifachsporthallen zwischen dem Schulamt und dem Sportamt der Stadt Zürich in Kraft. Im Zeitpunkt der Budgetierung war die Vereinbarung noch nicht bekannt, weshalb deren Auswirkungen nicht in die Annahmen zum Budget 2024 einfließen konnten. Dies hat zur Folge, dass die Erfolgsrechnung von Produktgruppe 1 (Bereitstellung und Betrieb von Sportanlagen) mit 4,1 Millionen Franken mehr belastet wird. Eine Kompensation in dieser Grössenordnung erscheint ohne negative Beeinflussung der Steuerungsgrössen derzeit nicht möglich. Eine Globalbudget-Ergänzung ist daher notwendig.

Im Übrigen ist das erste Terial für viele Produkte des Sportamts noch wenig aussagekräftig, da für viele Sportarten der Vollbetrieb erst im April oder Mai beginnt (v.a. Outdoor-Sportarten und Schwimmen in den Freibädern). Auswirkungen auf die Einwicklung des Nettoaufwands in allen Produktgruppen haben die Lohnmassnahmen des städtischen Lohnsystems (SLS).

Produktgruppe 1: Bereitstellung und Betrieb von Sportanlagen
Einschätzung zur Finanzlage:
Ergebnis Erfolgsrechnung

(in Fr. 1 000)	RE 2023	BU 2024	Lohnmassnahmen 2024	Erwartungsrechnung TB I	Ordentliche GBE
Saldo Erfolgsrechnung	52 164.1	57 651.4	218.9	61 976.5	4 100.0

Wesentliche Änderung gegenüber den Annahmen zum Budget stellt die neue Vereinbarung über die interne Leistungsverrechnung von Einzel-, Doppel- und Dreifachsporthallen zwischen dem Schulamt und dem Sportamt der Stadt Zürich dar. Hierbei bezahlt das Sportamt mehr für durch das Schulamt betriebenen Sporthallen und erhält weniger für durch das Sportamt betriebenen Sporthallen als in den Vorjahren oder dem Budget vorgesehen. Aufgrund der Höhe des Betrages, den gestiegenen Anforderungen und den mangelnden Budgetreserven erscheint eine interne Kompensation nicht realistisch. Eine Globalbudget-Ergänzung ist daher notwendig.

Einschätzung zur Einhaltung der Steuerungsvorgaben:

	RE 2023	BU 2024	Erwartungs- rechnung TB I
Durch das Sportamt betriebene Sportanlagen			
Anzahl vom Sportamt betriebene Sportanlagen	34	35	35
Anzahl Betriebstage auf diesen Anlagen pro Jahr	7 798.0	8 265.0	8 265.0
Subventionierungsgrad dieser Anlagen im Durchschnitt	81.17%	84.89%	83.53%
Nettoaufwand Produkt 1.1, d.h. der durch das Sportamt betriebenen Sportanlagen (in Fr. 1 000)			
inklusive interne Verrechnungen	40 907.3	45 774.4	46 993.1
exklusive interne Verrechnungen	14 505.7	17 877.6	17 739.9
Durch Dritte betriebene städtische Sportanlagen			
Nettoaufwand Produkt 1.2, d.h. der durch Dritte betriebenen städtischen Sportanlagen (in Fr. 1 000)			
inklusive interne Verrechnungen	11 256.8	11 877.0	14 983.3
exklusive interne Verrechnungen	3 785.9	4 618.6	4 636.0

Aufgrund der neuen Vereinbarung über die interne Leistungsverrechnung von Einzel-, Doppel- und Dreifachsporthallen zwischen dem Schulamt und dem Sportamt der Stadt Zürich erhöhen sich der Nettoaufwand sowohl für durch das Sportamt betriebene Sportanlagen als auch für durch Dritte betriebene städtische Sportanlagen. Dem gegenüber reduziert die neue Verrechnungsmethodik den Subventionierungsgrad und Nettoaufwand exklusive interne Verrechnung für durch das Sportamt betriebene Sporthallen leicht.

Bemerkungen zu weiteren Kennzahlen und Hinweise:

Bei den zusätzlichen Kennzahlen, welche nicht in Relation zum Nettoaufwand stehen, zeichnet sich keine wesentliche Veränderung gegenüber dem Budget ab.

Produktgruppe 2: Sportförderung und Beratung
Einschätzung zur Finanzlage:
Ergebnis Erfolgsrechnung

(in Fr. 1 000)	RE 2023	BU 2024	Lohnmass- nahmen 2024	Erwartungs- rechnung TB I	Ordentliche GBE
Saldo Erfolgsrechnung	7 259.4	12 154.2	50.3	12 204.5	

Einschätzung zur Einhaltung der Steuerungsvorgaben:

	RE 2023	BU 2024	Erwartungs- rechnung TB I
Information und Beratung der Bevölkerung			
Eingesetzte Sachmittel zur Information der Bevölkerung (in Fr. 1 000)	154.6	416.3	416.3
Unterstützung von Sportorganisationen und Sportaktivitäten			
An Sportorganisationen ausbezahlte Förderungsbeiträge (in Fr. 1 000)	3 871.4	4 268.0	4 268.0
Freiwillige Sportkurse des Sportamts			
Nettoaufwand Produkt 2.3 (freiwillige Sportkurse des Sportamts; in Fr. 1 000)	956.8	997.7	1 000.8
Feriensportkurse und Feriensportlager			
Nettoaufwand Produkt 2.4 (Feriensportkurse und Feriensportlager; in Fr. 1 000)	830.7	929.9	935.4
Freiwillige Sportkurse des Sportamts Feriensportkurse und Feriensportlager			
Erteilte Stunden im Rahmen der freiwilligen Sportkurse des Sportamts und der Feriensportkurse	23 793	24 404	25 204

Bemerkungen zu weiteren Kennzahlen und Hinweise:

Für die weiteren Kennzahlen zeichnen sich keine wesentlichen Veränderungen gegenüber dem Budget ab.

Produktegruppe 3: Total Leistungen für die Volksschule
Einschätzung zur Finanzlage:

<i>Ergebnis Erfolgsrechnung</i>	RE 2023	BU 2024	Lohnmass- nahmen 2024	Erwartungs- rechnung TB I	Ordentliche GBE
(in Fr. 1 000)					
Aufwandüberschuss	18 964.5	20 179.9	97.4	19 260.1	
Verrechnung Schulamt	-18 964.4	-20 179.9		-19 260.1	
Saldo Erfolgsrechnung	0.1	0.0		0.0	

Die neue Vereinbarung über die interne Leistungsverrechnung von Einzel-, Doppel- und Dreifachsporthallen zwischen dem Schulamt und dem Sportamt der Stadt Zürich überkompensiert die Lohnmassnahmen und reduziert die Verrechnungen an das Schulamt.

Einschätzung zur Einhaltung der Steuerungsvorgaben:

	RE 2023	BU 2024	Erwartungs- rechnung TB I
Obligatorischer Schwimmunterricht			
Nettoaufwand für den obligatorischen Schwimmunterricht der 1. bis 4. Klasse (Produkt 3.1; in Fr. 1 000)	10 144.4	10 843.1	10 885.9
Infrastruktur und Dienstleistungen für den Sportunterricht			
Nettoaufwand für die Erfüllung des im Produkt 3.2 beschriebenen Auftrags (Leistungen für Sportunterricht; in Fr. 1 000)	6 250.8	6 498.8	5 528.7
Freiwillige Sportangebote der Schulen			
Nettoaufwand für freiwillige Sportangebote der Schulen (Produkt 3.3; in Fr. 1 000)	2 569.3	2 838.0	2 845.5

Der Einfluss der Lohnmassnahmen auf den Nettoaufwand ist bei den Positionen Obligatorischer Schwimmunterricht und Freiwillige Sportangebote der Schulen sichtbar. Die Verrechnungen für die Infrastruktur und Dienstleistungen für den Sportunterricht reduzieren sich aufgrund der neuen Vereinbarung über die interne Leistungsverrechnung von Einzel-, Doppel- und Dreifachsporthallen zwischen dem Schulamt und dem Sportamt der Stadt Zürich.

Bemerkungen zu weiteren Kennzahlen und Hinweise:

Bei den zusätzlichen Kennzahlen, welche nicht in Relation zum Aufwand stehen, zeichnet sich keine wesentliche Veränderung gegenüber dem Budget ab.

Produktgruppe 4: Bereitstellung und Betrieb von Hallen- und Freibädern
Einschätzung zur Finanzlage:

	RE 2023	BU 2024	Lohnmass- nahmen 2024	Erwartungs- rechnung TB I	Ordentliche GBE
(in Fr. 1 000)					
Saldo Erfolgsrechnung	24 750.0	26 987.0	275.1	27 262.1	

Einschätzung zur Einhaltung der Steuerungsvorgaben:

	RE 2023	BU 2024	Erwartungs- rechnung TB I
Durch das Sportamt betriebene Badeanlagen			
Anzahl vom Sportamt betriebene Hallen- und Freibäder	21	21	21
Subventionierungsgrad der vom Sportamt betriebenen Hallen- und Freibäder	61.24%	64.46%	64.71%
Nettoaufwand der vom Sportamt betriebenen Hallenbäder (in Fr. 1 000)			
inklusive interne Verrechnungen	12 150.7	12 409.1	12 537.2
exklusive interne Verrechnungen	5 028.9	5 298.7	5 426.8
Nettoaufwand der vom Sportamt betriebenen Freibäder (in Fr. 1 000)			
inklusive interne Verrechnungen	10 348.5	12 112.3	12 254.5
exklusive interne Verrechnungen	3 279.9	4 734.8	4 877.0
Durch Dritte betriebene städtische Badeanlagen			
Anzahl durch Dritte betriebene städtische Hallen- und Freibäder	4	4	4
Nettoaufwand Produkt 4.2, d.h. der durch Dritte betriebenen städtischen Badeanlagen (in Fr. 1 000)			
inklusive interne Verrechnungen	2 250.8	2 465.7	2 470.5
exklusive interne Verrechnungen	784.8	967.3	972.2

Bemerkungen zu weiteren Kennzahlen und Hinweise:

Für die weiteren Kennzahlen zeichnen sich keine wesentlichen Veränderungen gegenüber dem Budget ab.

Anträge**Antrag auf eine ordentliche Globalbudget-Ergänzung:***Produktgruppe 1: Bereitstellung und Betrieb von Sportanlagen*

Bereitstellung und Betrieb von Sportanlagen	BU 2024	Lohnmassnahmen 2024	Ordentliche GBE	BU 2024 inkl. Lohnmassnahmen und ordentliche GBE
(Beträge in Franken)				
Saldo Erfolgsrechnung	57 651 400	218 900	4 100 000	61 970 300

Mit der "Vereinbarung über die interne Leistungsverrechnung von Einzel, Doppel- und Dreifachsporthallen zwischen dem Schulamt und dem Sportamt der Stadt Zürich" vom 9. November 2023 ändern sich sowohl die Verrechnungslogik als auch Ertrag und Aufwand für die Produktgruppen "Bereitstellung und Betrieb von Sporthallen" und "Leistungen für die Volksschule":

Bereitstellungen und Betrieb von Sporthallen:

- Zusätzliche Interne Verrechnungen vom Schulamt: +4.4 Millionen
- Wegfall Kostenentlastung für Betrieb von Sporthallen: +0.8 Millionen
- Zusätzlich Ertrag durch Verrechnung an PG 3: - 1.1 Millionen

Leistungen für die Volksschule:

- Reduktion Aufwand für Sporthallen: +0.9 Millionen
- Reduktion Verrechnung an Sportamt: - 0.9 Millionen

Dadurch ergeben sich Verschiebungen in allen Kostenarten beider Produktgruppen, der Nettoaufwand erhöht sich jedoch nur in Produktgruppe 1 Bereitstellung und Betrieb von Sporthallen.